

Aqua-Pur Flex

Wasserbasierendes Fugenkittgel zum Verkitten von Parkett.

Aqua-Pur Flex bildet bei Zugabe von Holzschleifstaub eine thixotrope Mischung mit verlängerter Verarbeitbarkeit und besonders schnellem Erhärten. So wird einfaches Verfugen und die optimale Vorbereitung des Holzes vor dem Lackieren ermöglicht.



SLC
TECHNOLOGY

1. Schnell trocknend
2. Hohes Füllvermögen für das Verfugen ohne Schwund
3. Reguliert und reduziert die Saugfähigkeit des Holzes

kerakoll

Anwendungsbereich

→ Einsatzbereich:

Verfugen und Vorbereiten von Holzböden. Zur Verwendung direkt auf:

- herkömmlichen Holzböden
- vorgeschliffenen Holzböden
- reparaturbedürftigen Holzböden

Speziell für die Weiterbearbeitung mit folgenden Produkten:

- Aqua-Pur Basic
- Aqua-Pur Basic Rapid
- Aqua-Pur
- Aqua-Pur HPX

Nicht anwenden im Außenbereich, auf Holzböden, die lang andauerndem oder ständigem Kontakt mit Wasser ausgesetzt sind.

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe

Das Parkett mit Schleifmitteln der Produktlinie Duraflex Zir, Duradisc XP Zir und Duradisc 2 SIC mit ansteigender Körnung (z. B. 36 - 60 - 100) abschleifen, um eine glatte, saubere, von Ölen, Fett, Wachs, Silikon und Altlack befreite Oberfläche zu erhalten. Vor dem Aufbringen von Aqua-Pur Flex Staubrückstände gründlich absaugen. Der Feuchtigkeitsgehalt des Holzes muss zwischen 9 % und 11 % liegen.

→ Vorbereitung

Gebrauchsfertiges Produkt. Aqua-Pur Flex mit Holzschleifmehl, das beim Schleifen mit Schleifmitteln der Produktlinie Duraflex oder Duradisc mit Körnung 80 - 100 anfällt, im Verhältnis von ca. 1 : 1 bis 2 : 1 im Volumen vermengen, bis eine homogene Masse entsteht. Die Masse wird stärker thixotrop ausgelegt, wenn Fehlstellen und Risse mit großer Breite verfugt werden sollen, weniger thixotrop bei kleineren Rissen, bereits abgeschliffenen oder reparaturbedürftigen Böden; in diesem Fall wird das erforderliche Holzschleifmehl durch das Schleifen mit Schleifgitterscheibe Körnung 120 erhalten, bei einem Mischverhältnis von ca. 2 : 1.

→ Anwendung

Aqua-Pur Flex gleichmäßig mit einem flexiblen Edelstahl- oder Kunststoffspachtel auf die gesamte Oberfläche aufbringen und ohne Schichtaufbau verspachteln. Nach dem Trocknen (ca. 30 Minuten) die verfugte Bodenfläche mit Durasoft System (Duragrip 120) oder mit Schleifgitterscheibe Carboplus SIC 120 ganzflächig gleichmäßig schleifen, um den Überschuss von Aqua-Pur Flex zu entfernen. Den beim Schleifen erzeugten Staub sorgfältig absaugen und Rückstände ggf. mit dem Antistatiktuch Pulex entfernen.

→ Reinigung

Das Reinigen der Werkzeuge und Entfernen von Aqua-Pur Flex-Rückständen erfolgt vor dem Erhärten des Produkts mit Wasser oder Roller Clean. Nach dem Erhärten kann Aqua-Pur Flex mechanisch abgetragen oder mit Wasser aufgeweicht werden.

Weitere Hinweise

→ Vor Gebrauch das Produkt an die

Raumtemperatur akklimatisieren lassen.

→ Saubere Behälter und Werkzeuge verwenden.

→ Bei Fehlstellen und breiteren Rissen kann

eine zweite Anwendung von Aqua-Pur Flex erforderlich sein, die nach dem Erhärten der ersten Schicht erfolgt.

Ausschreibungstext

Das Verfugen des Parketts wird mit einem wasserbasierenden, faserarmierten 1-K Fugenkittgel, besonders schnell erhärtend, wie z. B. Aqua-Pur Flex von Kerakoll Spa durchgeführt. Das Fugenkittgel wird mit geeignetem Holzmehl vermischt und mit einem Spachtel in ein oder zwei Arbeitsgängen mit ca. 30 - 40 ml/m² pro Schicht aufgetragen.

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm	
Erscheinungsbild	Durchscheinende weiße Flüssigkeit
Verpackung	Kanister 2 l
Lagerfähigkeit	ca. 12 Monate nach Herstellungsdatum in der unbeschädigten Originalverpackung
Hinweise	Frostfrei, kühl und trocken lagern
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +30 °C
Wartezeit vor dem Schleifen	ca. 30 Min.
Verbrauch	ca. 30 - 40 ml/m² pro Schicht

Datennmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren: Temperatur, Luftbedingung, Saugfähigkeit des Untergrunds.

Hinweise

- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten

→ Die Kompatibilität (Färbung, Gehalt an Ölen, Harzen und anderen Stoffen) bei unbekannten Holzarten prüfen

→ Stets das Raumklima und die Holzfeuchtigkeit prüfen
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern

→ Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service +39 0536 811 516 - globalservice@kerakoll.com